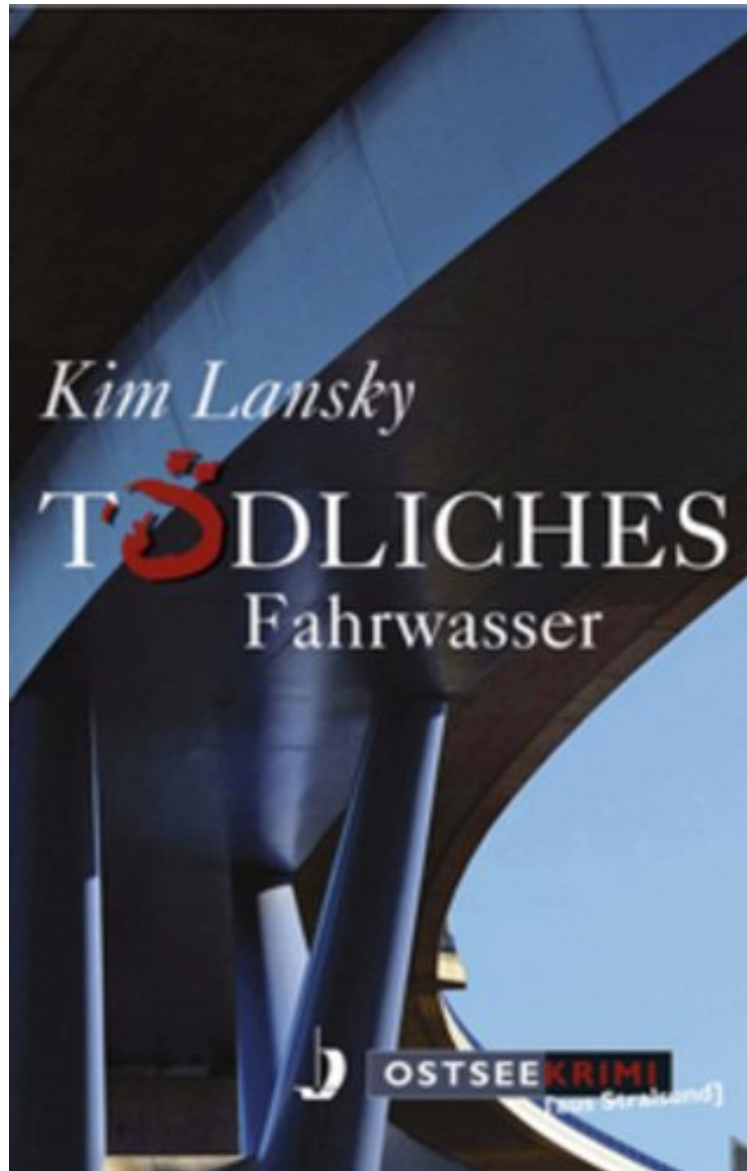


(Read free ebook) Tdliches Fahrwasser: Ostseekrimi

## Tdliches Fahrwasser: Ostseekrimi

*Von Kim Lansky*

*ebooks / Download PDF / \*ePub / DOC / audiobook*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #324799 in eBooksVerffentlicht am: 2012-09-26Erscheinungsdatum: 2012-09-26File Name: B009LKD2T6 | File size: 73.Mb

**Von Kim Lansky : Tdliches Fahrwasser: Ostseekrimi** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Tdliches Fahrwasser: Ostseekrimi:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.  
Spannender KrimiVon Yvonne KpperDieses Buch konnte ich gar nicht mehr aus der Hand legen. Es besticht durch eine sehr klare und gute Sprache und bleibt bis zum Ende spannend. Ich konnte nicht schon vorher sagen (wie bei

vielen anderen Krimis) wer der Täter ist. Noch dazu ist es verknüpft mit Hintergrundmaterial und Korruptionsverwicklungen. Also nicht nur eine reine Täter-Jagd, sondern eine sehr gut aufbereitete Geschichte. Dazu kommt, dass die Charaktere alle liebevoll mit ihren Eigenarten und Eigenschaften beschrieben werden. Ein sehr gutes Buch, das ich sehr gerne weiterempfehle an alle Krimi-Fans! 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Empfehlenswerter Krimi Von Bino Kronfeld Ein sehr spannend geschriebener Krimi, mit verschiedensten interessanten Figuren sowie vielen netten Details zu Land und Leuten! Ich mochte das Buch nicht aus der Hand legen. Der Leser ist mittendrin und scheint am Ende einer der Mitgestalter des Krimis zu sein. Auf jeden Fall empfehlenswert für alle die gern lesen, gute Unterhaltung lieben oder ein tolles Buch zum verschenken suchen. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. bedripst Von H. Weber Die Lokalkrimis leben vielleicht davon, dass sie sich lesen, wie die Menschen in den beschriebenen Gebieten sprechen. Hier sind aber die Beschreibungen und die Wahl der Wörter an Trivialität kaum zu berieten, so dass man sich stellenweise zwingen muss, weiterzulesen. Dabei ist das Buch als Krimi okay - letztendlich geht es hier um (stellenweise arg spekulative?) Polizeiarbeit, abseits der Vertreibungen von US-Thrillern. Und im Finale gelingt es der Autorin ein nettes Setting zu erschaffen. Trotzdem, das Werk bleibt schwacher Durchschnitt.

Kurzbeschreibung Nach einem umjubelten abendlichen Konzert wird die Sängerin Joanne Jones aus nächster Nähe hinter den Kulissen ermordet; auf dem Gelände eines Ruderclubs in Stralsund. Die Mordwaffe hat eine auffallend dünne Stichwunde hinterlassen und ist unauffindbar. Eifersucht und Habgier lassen sich hingegen bald mehreren Verdächtigen im Umkreis der Toten als mögliche Tatmotive zuordnen. Nach und nach schwant der talentierten Jungkommissarin Ella Busch und ihrem altgedienten Kollegen Hauptkommissar Karl Gau, dass die Spur auch in ganz anderes Fahrwasser führen kann: Plant jemand einen Anschlag auf das sommerliche Volksfest am Stralsund die Wallensteintage. Pressestimmen Die Wege der Kommissare können mit dem Finger auf der Stadtkarte nachgezeichnet oder auch zu Fuß abgegangen werden. () Auf jeden Fall ist der neue Ostseekrimi ein lesenswerter Roman, den man beruhigt und ohne Angstzustände an einsamen und düsteren Herbstabenden verschlingen kann. Und für Touristen ist 'Tödliches Fahrwasser' eine andere Art von Stadtführer. (Katja Schirrow, Ostsee Zeitung, 24. November 2012) Alles hervorragende Ostseekrimis. () In beeindruckender Qualität sind diese Romane im Grunde genommen rassistische Thriller und sorgen für erhöhten Blutdruck. (Sddeutsche Bauwirtschaft 11/2012) Ein recht gelungener Krimi mit viel Stralsunder Lokalkolorit und einem sich trotz aller Gegenstände gut ergänzenden Ermittlerteam, als Lesefutter nicht nur in Mecklenburg-Vorpommern einsetzbar. (Helga Winkelmann, ekz bibliotheksservice) Kurzbeschreibung Nach einem umjubelten abendlichen Konzert wird die Sängerin Joanne Jones aus nächster Nähe hinter den Kulissen ermordet; auf dem Gelände eines Ruderclubs in Stralsund. Die Mordwaffe hat eine auffallend dünne Stichwunde hinterlassen und ist unauffindbar. Eifersucht und Habgier lassen sich hingegen bald mehreren Verdächtigen im Umkreis der Toten als mögliche Tatmotive zuordnen. Nach und nach schwant der talentierten Jungkommissarin Ella Busch und ihrem altgedienten Kollegen Hauptkommissar Karl Gau, dass die Spur auch in ganz anderes Fahrwasser führen kann: Plant jemand einen Anschlag auf das sommerliche Volksfest am Stralsund die Wallensteintage.